

Gegen Food Waste: ALDI SÜD startet „Miss mit!“-Aktion und spendet unverpackte Backwaren flächendeckend

Mülheim an der Ruhr (16.10.2025) In Deutschland landen jährlich rund 10,8 Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll¹. ALDI SÜD engagiert sich seit Jahren gegen Lebensmittelverschwendung und startet jetzt zwei neue Maßnahmen: Mit der „Miss mit!“-Aktion und der kostenlosen *Zu gut für die Tonne!*-App des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) können Nutzer:innen ihre Lebensmittelabfälle erfassen und mit etwas Glück Preise gewinnen. Die „Miss mit!“-Aktion führt ALDI SÜD gemeinsam mit der Technischen Universität Berlin durch. Zudem werden bei ALDI SÜD flächendeckend unverpackte Backwaren an Organisationen wie die Tafel und foodsharing gespendet. Alle Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung zeigt ALDI SÜD transparent in der heute veröffentlichten Food Waste Politik.

Mit der „Miss mit!“-Aktion von ALDI SÜD und der TU Berlin animiert der Discounter Nutzer:innen, ihre Lebensmittelabfälle mit dem digitalen Küchentagebuch der kostenlosen *Zu gut für die Tonne!*-App des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) zu erfassen. Die App zeigt auf, wo Abfälle entstehen, bietet Tipps zur Lagerung und Resteverwertung sowie praktische Alltagsaufgaben. So sparen Nutzer:innen Geld und reduzieren Abfall – und haben die Chance, bei einem Gewinnspiel attraktive Preise zu gewinnen, darunter 30 Plätze für ein Wochenend-Kochevent. Ab Sonntag steht der QR-Code für den App-Download auch im [digitalen ALDI SÜD-Prospekt](#) bereit. Die Teilnahme unterstützt die Forschung der TU Berlin und ermöglicht wertvolle Einblicke in Lebensmittelverschwendung in privaten Haushalten. Die Teilnahme ist anonym und DSGVO-konform.

ALDI SÜD startet flächendeckende Spendenmöglichkeit für unverpackte Backwaren

ALDI SÜD geht seit Jahren gegen Lebensmittelverschwendung vor. In der heute veröffentlichten Food-Waste-Politik von ALDI SÜD stellt der Discounter sein Engagement gegen Lebensmittelverschwendung transparent vor. So spendet der Discounter in über 98 % seiner Filialen unverkäufliche, aber genießbare Lebensmittel an Organisationen wie die Tafel und foodsharing, darunter auch unverpackte Backwaren. Das bewertet Tafel Deutschland positiv: „Wir begrüßen alle Maßnahmen, die Lebensmittelverschwendung verringern. Die Tafeln entlasten damit armutsbetroffene Menschen, denen es oft an ausreichend Lebensmitteln fehlt“, sagt Andreas Steppuhn, Vorsitzender von Tafel Deutschland e.V.

Den Link zur Food Waste Politik finden Sie [hier](#).

¹ Quelle: [BMLEH - Lebensmittelverschwendung - Lebensmittelabfälle in Deutschland: Aktuelle Zahlen nach Sektoren](#)

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Hannes Schumann, presse@aldi-sued.de

Pressematerial: [aldi-sued.de/presse](https://www.aldi-sued.de/presse)

ALDI – Gutes für alle. Seit mehr als 110 Jahren steht der Name ALDI für **Qualität zum Original ALDI Preis**. Der Discounter ALDI SÜD betreibt rund 2.000 Filialen in Süd- und Westdeutschland und ist Arbeitgeber von ca. 50.000 Mitarbeiter:innen. Der wirtschaftliche Erfolg beruht auf einem ausgewählten Sortiment, das zu 90 Prozent aus exklusiven ALDI Eigenmarken wie z.B. NUR NUR NATUR, MILSANI, BIO oder MYVAY besteht. Nachhaltigkeit ist ein Grundpfeiler des unternehmerischen Handelns, was Initiativen wie der **#Haltungswechsel** für mehr Tierwohl und der **#Ernährungswechsel**, der eine bewusste Ernährung für alle leistbar macht, immer wieder aufzeigen. Darüber hinaus ist ALDI SÜD **Bio-Händler Nr.1** in seinem Verkaufsgebiet und führt über das Jahr verteilt mehr als 1.000 Bio-Artikelsorten. ALDI belegt den ersten Platz im BrandIndex **Preis-Leistungs-Ranking 2025** von YouGov und Handelsblatt, das 32 Produkt-Kategorien in den Bereichen Lebensmittel, FMCG und Technologie bewertet.

ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,

Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, [aldi-sued.de](https://www.aldi-sued.de)